

# WEEKLY UPDATE



## bdo | DIEBUSUNTERNEHMEN

---

---

### Liebe Leserinnen und Leser,

es hat sich etwas getan zum Thema Deutschlandticket. Am vergangenen Montag haben sich die Verkehrsministerinnen und -minister der Länder bei einer digitalen Sonder-Verkehrsministerkonferenz auf eine Preiserhöhung um 9 Euro verständigt. Ab Januar 2025 kostet das D-Ticket dann also 58 Euro pro Monat. Der bdo begrüßt es, dass nach wochenlangen Diskussionen nun endlich Klarheit zur Höhe des Preises des Deutschlandtickets besteht – wenn auch zuerst nur für 2025. Bei allen Finanzierungsfragen steht fest: Entweder erhöhen Bund und Länder ihren Zuschuss für das Deutschlandticket oder der Preis muss angepasst werden. Die Busunternehmen können und werden für das Deutschlandticket nicht ins Risiko gehen. Entsprechend ist die Preisanpassung der richtige Weg. Ob sie allerdings ausreichen wird, muss sich noch zeigen. Daher ist es schon befremdlich, wenn Bund und Länder eine Dynamisierung des Ausgleichs kategorisch ausschließen. Klar ist, wer die Party ausrichtet, muss sie auch bezahlen. Diese Selbstverständlichkeit habe ich leider so im VMK-Beschluss nicht finden können.

Ihre  
Christiane Leonard  
bdo-Hauptgeschäftsführerin

---

---

### D-Ticket benötigt datenbasierte EAV

Das Deutschlandticket führt zu erheblichen Verschiebungen im Ticketvertrieb. Mehr als jedes dritte D-Ticket wird bspw. über DB-Kanäle verkauft. Im Verkehrsverbund Rhein-Sieg fahren nach Angaben des VRS rund 100.000 Fahrgäste mit Deutschlandtickets, die nicht vor Ort erworben wurden. Um sicherzustellen, dass die Einnahmen aus dem Ticketvertrieb fair verteilt werden, muss die sogenannte EAV auf der tatsächlichen Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel basieren. Nur so landet das Geld, wo es hingehört. Der bdo setzt sich für eine digitale Nutzungserfassung ein. Komplex aber machbar - sogar in Deutschland.



# D-TICKET

[Zum bdo-Positionspapier EAV](#)

---

---



## BUS2BUS mit Live-Podcasts

Am Stand des BUS2BUS-Teams im Außengelände Bus Display wird noch bis Freitag Nachmittag auf der InnoTrans angeregt gefragt, geantwortet und diskutiert. Etliche Live-Podcasts mit Themen rund um den Bus werden dort seit Dienstag aufgezeichnet und die Besucher können vorort alles live miterleben. So wurde auch Christiane Leonard interviewt und hatte eine Menge zu erzählen. Viel Spannendes gibt es natürlich auch auf der nächsten BUS2BUS am 15. und 16.04.2026, deshalb am besten jetzt schon den Termin in den Kalender eintragen.

---

---

## Mehr Busspuren braucht das Land

Derzeit können Bussonderfahrstreifen nur dann eingerichtet werden, wenn zur Zeit der stärksten Verkehrsbelastung mindestens 20 Linienbusse die Strecke passieren. Dies kann nicht im Sinne der Verkehrswende sein. Die Branchenverbände bdo und VDV haben sich daher in einem gemeinsamen Schreiben an das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) gewandt. Ziel ist es, dass Busspuren auch unabhängig von einer Mindestanzahl verkehrender Linienbusse errichtet werden können. Dies würde die Verkehrswende, die Entlastung des Straßenverkehrs und die Verkehrssicherheit entscheidend fördern.



[Zum gemeinsamen Schreiben](#)

## ErfolgsTag des Busses

Am 21.09. fand der Tag des Busses zum ersten Mal deutschlandweit statt. Um den Gästen das Highlight Bus näherzubringen, wurden in den Unternehmen vor Ort kreative Ideen und Veranstaltungskonzepte umgesetzt. Es wurde gestaunt, gefragt, gegessen, getrunken, gelacht – und ganz viel selbst gelenkt. Auch etliche vielversprechende Kontakte mit potenziellen Bewerbenden, unter denen sich auch erfreulich viele Frauen befinden, sind entstanden. Im besten Falle sind letztes Wochenende zukünftige Mitarbeiter/-innen für eine Karriere in einer zukunftssicheren Branche begeistert worden. (Bild Frauenpower: © WBO, Bild Kinderhändebus: © VVS)



---

---

## Tourismuspoltischer Austausch

Auf Einladung des Deutschen Tourismusverbandes (DTV) diskutierten gestern die Mitglieder des Deutschen Bundestages mit der Tourismusbranche. Dabei wurde klar, dass auch der Deutschlandtourismus bereits unter der bröckelnden Infrastruktur von Straße und Schiene leidet. Es darf nicht sein, dass Reisegäste den Flieger ins Ausland nehmen müssen, weil Brücken in Deutschland einbrechen und Züge ausfallen. Auch das Deutschland-Ticket ist wichtig für den Ausbau des Tourismus in Deutschland. Die Politik ist hier weiter gefragt und sollte sich nicht aus der Verantwortung ziehen, so der Tenor der Verbände. (Foto Jana Schimke Vorsitzende des Tourismusausschusses BT)





## Klausur von bdo und Landesverbänden

ViKos können den persönlichen Austausch nicht ersetzen. Daher trafen sich die Geschäftsleitungen des bdo sowie der Landesverbände Anfang der Woche auch dieses Jahr wieder zu einer mehrtägigen Klausurtagung, diesmal in den Räumlichkeiten des bayerischen Busverbands LBO. Auf der Agenda stand natürlich das Deutschlandticket, aber auch Fragen zur Verbandspolitik, Mitgliederbetreuung und Außenkommunikation wurden intensiv diskutiert. Große Einigkeit bestand bei allen Landesverbänden, dass der diskutierte Tarifdeckel für den Deutschlandticket-Ausgleich viel zu niedrig sei und die tatsächliche Kostenentwicklung nicht realistisch abbilde. Hier besteht Nachbesserungsbedarf.

## bdo-JHV: Die Antriebswende gestalten

Auch wenn das Deutschlandticket die öffentliche Diskussion bestimmt, bleibt die Antriebswende eine der zentralen Herausforderungen für die Busunternehmen. EU-Vorgaben sorgen dafür, dass spätestens ab 2030 die weit überwiegende Zahl der neuen ÖPNV-Busse elektrisch unterwegs sein wird. Wie die Unternehmen die Herausforderungen meistern können, berichten bei der diesjährigen bdo-Jahreshauptversammlung Oliver Braune, (Bundesministerium für Digitales und Verkehr), Andreas Stahl (SBRS GmbH) sowie Gerd Schneider (eMIS Deutschland GmbH). Es wird interessant, seien Sie dabei!

[Zum Programm](#)

The advertisement features a photograph of the Brandenburg Gate in Berlin. A pink circular graphic on the right contains the text: "Wir bewegen mehr als Menschen!" and "09.10.2024". Below the photo, the text reads: "tcb | JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG", "BeachMitte", "Caroline-Michaelis-Str. 8 in 10115 Berlin", "Öffentlicher Teil | 13:00 bis 17:30 Uhr", and "Antriebswende konkret – alles wird anders!?". A list of topics includes: "Update Bustouristik – neue Wege mit Tacho, Fahrtenblatt & Co." and "Sicherer Rechtsrahmen für ein nachhaltiges D-Ticket ab 2026".



## Welttourismustag

Kaum ein Aktionstag hebt die Werte der Busbranche so hervor wie der Welttourismustag: sozial, fair, nachhaltig und weltoffen. Egal ob Kurz- oder Fernreisen – mit dem Bus entdecken Reisende am umweltfreundlichsten neue oder besuchen lieb gewonnene Ziele erneut. Durch die enorme Flexibilität des Busses sind neuen Routen und Destinationen kaum Grenzen gesetzt. Das verbindet Gäste und Einheimische, erzeugt bleibende Erlebnisse und erfreut die Reisenden genauso wie die leidenschaftlichen Bustouristiker. Feiern wir also heute den Welttourismustag.

---

## #LetsTalkAboutTourism

Der parlamentarische Betrieb läuft auf Hochtouren. Auch beim Talk des Bundesverbands der Deutschen Tourismuswirtschaft e. V. (BTW) trafen sich Vertreter der Tourismusbranchen mit den tourismuspolitischen Sprechern der Koalitionsparteien. Diskutiert wurde mit Stefan Zierke MdB (SPD), Stefan Schmidt MdB (BÜNDNIS 90/Die Grünen) und Nico Tippelt MdB (FDP) über ihre Agenda bis zur nächsten Bundestagswahl. Im Fokus standen die langandauernden Visaverfahren, der Fachkräftemangel und die Bürokratie. Da auf EU-Ebene eine Novelle der Margenbesteuerung erwartet wird, warb der bdo für EU-einheitliche Vorgaben. Spielräume für nationale Alleingänge wie der Ausschluss der Bus-Tagesfahrten in Deutschland müssen vermieden werden.



---

# bdo | DIEBUSUNTERNEHMEN



# BUS<sub>2</sub>BUS

DIE FACHMESSE FÜR MOBILITÄT



15. – 16. APRIL 2026  
MESSEGELÄNDE BERLIN

bus2bus.berlin

SAVE THE DATE

bb | DIE BUS UNTERNEHMEN

MESSE  
BERLIN

Kommentar

## Deutschland-Ticket: Verbrecher sind einen Schritt voraus

Wieder ist ein Betrug im Internet erfolgreich: Diesmal ist ein Unternehmen aus Hagen betroffen. Ändern wird sich aber wohl nichts.

Westfalenpost

Autonom zum Oktoberfest

## Selbstfahrendes Shuttle im Wiesn-Härtetest

Das Münchner Oktoberfest dient als »besonders herausforderndes Reallabor« fürs autonome Fahren. Gäste dürfen ein Fahrzeug zwischen Theresienwiese und Hauptbahnhof erproben, ohne Risiko für ihren Führerschein.

Spiegel

Preiserhöhung

## Deutschlandticket wird teurer – die Reaktionen

Seit zwei Wochen war von 54, 59 oder 64 Euro die Rede. Nun haben sich die Verkehrsminister der Länder in der Mitte geeinigt, das Deutschlandticket soll ab 1. Januar 58 Euro kosten. Es bleibt die günstigste Art zu reisen.

MDR

Ranking ÖPNV

## Erschließungsqualität der Landkreise in Deutschland

Finden Sie durch die Rangliste heraus, was die Landkreise und Kreise Deutschlands mit der besten ÖPNV-Erschließungsqualität sind, welche Güteklasse für Ihren Landkreis ermittelt wurde und wie Ihr Gebiet im Vergleich mit anderen dasteht.

loki GmbH



## TERMINE & VERANSTALTUNGEN

---

---

### bdo | Jahreshauptversammlung

BeachMitte, Caroline-Michaelis-Straße 8, 10115 Berlin

Am 09. Oktober 2024

Ab 10:00 Uhr

---

---

### Tag der Buswirtschaft

Öffentlicher Teil

BeachMitte, Caroline-Michaelis-Straße 8, 10115 Berlin

Am 09. Oktober 2024

13:00-18:00 Uhr

---

---

### bdo | Abend der Buswirtschaft

Berlin-Mitte

Am 09. Oktober 2024

Ab 18:30 Uhr

---

---

### bdo | Thinkbus 2025

Berlin

Am 25. März 2025

Weitere Informationen folgen.

---

---

### 21. bdo | Fastenfischessen

bdo-Hauptgeschäftsstelle, Reinhardstr. 25, 10117 Berlin

Am 25. März 2025

Weitere Informationen folgen.

---

---

Die offiziellen Förderer des bdo:

Premium-Partner \_\_\_\_\_

**MAN**

**NEOPLAN**



Mercedes-Benz

**SETRA**

**KRAVAG**

Partner \_\_\_\_\_

Veranstaltungspartner \_\_\_\_\_



**NESTE**  
Change rules or rules again

**IVECO**  
BUS



Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie weitere Zusendungen hier abbestellen.

[Über uns](#) | [Termine](#) | [Presse](#) | [Publikationen](#) | [Zahlen, Fakten, Positionen](#) | [Datenschutz](#)

Impressum

Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmen (bdo) e.V., Reinhardtstraße 25, 10117 Berlin

Telefon: +49 30 / 240 89 - 300, E-Mail: info[at]bdo.org

Präsident: Karl Hülsmann, Hauptgeschäftsführerin: RAin Christiane Leonard

Sitz des Vereins: Berlin, Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, VR 22035 Nz, Steuer-Nr. 27/620/50544

